

#Brexit oder: Schafft die Vaterländer ab! [Update]

Ab 13.55 wird es musikalisch...

Meine Prognose, die Zukunft betreffend: Die Briten werden *gegen* den Brexit stimmen.

Ein Austritt aus einem Staatenverbund selten sinnvoll, genauso wenig wie die Neugründung eines Staates. Staaten sind für das Kapital, das international agiert, ohnehin ein Anachronismus. Ein Proletarier konnte kein Vaterland, sagte mal [jemand](#):

Den Kommunisten ist ferner vorgeworfen worden, sie wollten das Vaterland, die Nationalität abschaffen.

Die Arbeiter haben kein Vaterland. Man kann ihnen nicht nehmen, was sie nicht haben. Indem das Proletariat zunächst sich die politische Herrschaft erobern, sich zur nationalen Klasse erheben, sich selbst als Nation konstituieren muß, ist es selbst noch national, wenn auch keineswegs im Sinne der Bourgeoisie.

Die nationalen Absonderungen und Gegensätze der Völker verschwinden mehr und mehr schon mit der Entwicklung der Bourgeoisie, mit der Handelsfreiheit, dem Weltmarkt, der Gleichförmigkeit der industriellen Produktion und der ihr entsprechenden Lebensverhältnisse.

Sorry – wegen dieser ollen Kamellen. aber je älter man wird, um so öfter hat man das Gefühl, vieles schon gehört oder gelesen zu haben, und um so mehr ärgert man sich über Dummheit und Unkenntnis der Nachgeborenen (nothing personal!).

[Update] War also falsch geraten.

Age Group	Median Age	Remain	Leave	Life Expectancy	Average number of years they have to live with the decision
18-24	21	64%	24%	90	69
25-49	37	45%	39%	89	52
50-64	57	35%	49%	88	31
65+	73	33%	58%	89	16

Polling Data - YouGov, 1652 people, 17-19th June 2016

Life Expectancy based on ONS pension planner life expectancy estimator

Average 65+ year old was estimated to be 73 using ONS age distribution data

Those who were undecided or wouldn't say have been excluded

Those who must live with result of the EU referendum the longest want to remain.